

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

2.2.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 2. Februar 1892.

I. Quartal. 18. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Die Großstadtluft.

Schwank in vier Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
Regie: Director Hande

Personen:

Martin Schröter, Fabrikant	Herr Lange.
Sabine, seine Tochter	Fräulein Engelhardt.
Walter Lenz, Rechtsanwalt	Herr Höcker.
Antonie, seine Frau	Frl. Schwendemann.
Bernhard Gempe, ihr Cousin	Herr Brehm.
Fritz Flemming, Ingenieur	Herr Bassermann.
Dr. Crusius	Herr Reiff.
Frau Dr. Crusius	Frau Rachel-Bender.
Rektor Arnstedt	Herr Kempf.
Frau Rektor Arnstedt	Fräulein Schwarz.
Marthe, Dienstmädchen bei Schröter	Frau Weiß.
Ein Tapezierer	Herr Hunkler.
Ein Diener	Herr Müller.

Ort der Handlung: Berlin und Ludwigswalde. Zeit: Gegenwart.

Nach dem dritten Akte findet eine Pause von 10 Minuten statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Krank: Frau Schmidt.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — Pz	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — Pz	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — Pz
	II. " 4 M. — Pz		II. " 3 M. 50 Pz		II. " 1 M. 50 Pz
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 M. 50 Pz	Parterre-Logen	I. " 3 M. — Pz	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 Pz
	II. " 3 M. — Pz		II. " 2 M. 50 Pz	Parterre-Stehplatz	1 M. 50 Pz
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 Pz	Sperrsitze	I. " 3 M. — Pz	III. Rang Seite	1 M. — Pz
	II. " 3 M. — Pz		II. " 2 M. 50 Pz	IV. Rang Mitte	— M. 70 Pz
Logen I. Rangs	I. " 4 M. — Pz	Logen II. Rangs	I. " 2 M. 50 Pz	IV. Rang Seite	— M. 50 Pz
	II. " 3 M. 50 Pz		II. " 2 M. — Pz		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{2}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse **nicht mehr** zurückgenommen.

Mittwoch, den 3. Februar. Theater in Baden: 18. Abonnements-Vorstellung.
Zum ersten Male: **Die Großstadtluft.** Schwank in vier Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Donnerstag, den 4. Februar, I. Quartal, 19. Abonnements-Vorstellung.
Francesca von Rimini. Oper in drei Akten. Text und Musik von Hermann Götz.